

# DIRK DEUTEKOM

Nied-Sch- häftling Dirk Deutekom 64 Haft-Nr. 2912

Beruf: Typograph geboren am 1.12.1895 in Amsterdam

Anschrifts-Ort: Frau: Josefine D., Amsterdam, Josef Israelgaarde 27/I

Eingel. am 2.4.42 Uhr von den Haag Entf. am: 6. Juni 1944 Uhr nach KL Neuengamme

**Bei Einlieferung abgegeben:**

<input checked="" type="checkbox"/> Hut/Mütze	<input checked="" type="checkbox"/> Kragen	<input checked="" type="checkbox"/> Brieftasche/Papiere	Verschiedenes:
<input checked="" type="checkbox"/> P. Schuhe/Stiefel	<input checked="" type="checkbox"/> Binder	<input checked="" type="checkbox"/> Bücher	_____
<input checked="" type="checkbox"/> P. Strümpfe	<input checked="" type="checkbox"/> Vorhemd	<input checked="" type="checkbox"/> Ind.-Verf.-Karte	_____
<input checked="" type="checkbox"/> P. Socken	<input checked="" type="checkbox"/> Trainings-Bluse/Hose	<input checked="" type="checkbox"/> Drehbleistift	_____
<input checked="" type="checkbox"/> Mantel <small>Früh/Sommer/Leber</small>	<input checked="" type="checkbox"/> Mansch.-Knöpfe	<input checked="" type="checkbox"/> Füllfederhalter	_____
<input checked="" type="checkbox"/> Rock	<input checked="" type="checkbox"/> Kragenknöpfe	<input checked="" type="checkbox"/> Rasierzeug	Verfälschen:
<input checked="" type="checkbox"/> Hose	<input checked="" type="checkbox"/> Halstuch/Schal	<input checked="" type="checkbox"/> Aktentasche	_____ Uhr mit Kette weiß/gelb
<input checked="" type="checkbox"/> Weste	<input checked="" type="checkbox"/> P. Handschuhe	<input checked="" type="checkbox"/> Koffer	_____ Armbanduhr <small>Leber/Metall</small> weiß/gelb
<input checked="" type="checkbox"/> Hemd	<input checked="" type="checkbox"/> Schlüssel	<input checked="" type="checkbox"/> Paket	_____ Ring m.o. Stein
<input checked="" type="checkbox"/> Unterhose	<input checked="" type="checkbox"/> Feuerzeug		

Anerkannt: Dirk Deutekom

Häftlingseigentumsverwalter: Hinkel

i. A.: I. T. S. FOTO Nr. 598

Effektenliste aus dem KZ Buchenwald, 1942.

Auf dieser Karteikarte für Dirk Deutekom aus dem KZ Buchenwald sind die persönlichen Dinge, die er bei Einlieferung in das KZ bei sich hatte und dann abgeben musste, eingetragen. Dies waren die sogenannten Effekten.

List of personal effects from the Buchenwald concentration camp, 1942.

This index card lists the personal items that Deutekom had with him and had to hand over when he arrived at the Buchenwald concentration camp.

2. April 1942 Block \_\_\_\_\_ Nr. 2912  
 Häftl. Art \_\_\_\_\_  
 Zuname Deutekom Vorname Dirk  
 geboren 1. 12. 95 in Amsterdam  
 Beruf Tischler Rel. K. Staat NL  
 Verh. led. gesch. verw. \_\_\_\_\_ Kinder 1 ehel. \_\_\_\_\_ unehel. \_\_\_\_\_  
 Nächste Angehörige Frau: Josefina L. Deutekom,  
 Amsterdam, Josef Israelskade 27  
 Letzte Wohnung dto.  
 Schutz. angeordnet am 18. 7. 41 Stapo Amsterdam  
 Grund: Mitglied einer verb. pol. Org.  
 Pol. Organisation: Niederl. Oranienarmee 40/41  
 Gesamtvorstr. \_\_\_\_\_ wofür \_\_\_\_\_  
 Jahre \_\_\_\_\_ Mon. \_\_\_\_\_ Wo. \_\_\_\_\_ Tg. Gefängnis  
 Jahre \_\_\_\_\_ Mon. Zuchthaus \_\_\_\_\_ Jahre Arbeitshs.  
 RM. Geldstrafe \_\_\_\_\_ Jahre Ehrverlust \_\_\_\_\_  
 Schon mal im Lager f.  
 Wann und wo?  
 -----  
 Nr. Buch 1 2 Rapportfk. Häftlk. r. Kartei Postkartei  
 Aufgenommen durch: Br. I. T. S. FOTO No. 1.39

Dirk Deutekom wurde am 1. Dezember 1895 in Amsterdam geboren. Er lernte den Beruf des Tischlers, später arbeitete er als Buchdrucker (Typograph). Er war verheiratet und hatte eine Tochter. Die Familie lebte in Amsterdam. Am 10. Mai 1940 marschierte die deutsche Wehrmacht in die Niederlande ein. Dirk Deutekom schloss sich einer kleinen Widerstandsgruppe an, deren Mitglieder sich aus einem katholischen Jugendtreffpunkt kannten.

Am 18. Juli 1941 wurde Dirk Deutekom vom Sicherheitsdienst der Polizei in seiner Wohnung in Amsterdam verhaftet und als politischer Häftling über das Durchgangslager Amersfoort in das KZ Buchenwald deportiert, wo er am 2. April 1942 ankam. Dort erhielt er die Häftlingsnummer 2912. Am 6. Juni 1944 wurde er zusammen mit Anton Hölzel in das KZ Neuengamme transportiert. Dort wurde er als Häftlingspfleger im Krankenrevier eingesetzt und im November 1944 zur Betreuung der zwanzig Kinder eingeteilt, an denen Kurt Heißmeyer seine medizinischen Versuche durchführte.

Dirk Deutekom was born on 1 December 1895 in Amsterdam. He trained as a carpenter and later worked as a letterpress printer. Deutekom lived in Amsterdam with his wife and daughter. On 10 May 1940, the German Wehrmacht invaded the Netherlands. Dirk Deutekom joined a small resistance group, whose members had met at a Catholic youth centre.

On 18 July 1941, Deutekom was arrested by the police security service in his flat in Amsterdam. He was registered as a political prisoner and taken to the Amersfoort transit camp, from where he was deported to the Buchenwald concentration camp. At Buchenwald, where he arrived on 2 April 1942, he was given the prisoner number 2912. On 6 June 1944, Deutekom and Anton Hölzel were transferred to the Neuengamme concentration camp, where they had to work as prisoner nurses at the sickbay. In November 1944, Deutekom and Hölzel were both assigned to look after the 20 children on whom Heißmeyer was conducting his medical experiments.

Karteikarte für Dirk Deutekom aus dem KZ Buchenwald, 1942.

Auf dieser Karteikarte sind auch Angaben zur Verhaftung Dirk Deutekoms eingetragen. Seine „Schutzhaft“ wurde am 18. Juli 1941 durch die Staatspolizei in Amsterdam angeordnet. Als Grund wird seine Mitgliedschaft in einer verbotenen politischen Organisation, der Niederländischen Oranienarmee, in den Jahren 1940/41 angegeben.

Dirk Deutekom's prisoner index card from the Buchenwald concentration camp, 1942.

This index card also contains information on Deutekom's arrest. The State Police in Amsterdam ordered him to be taken into "protective custody" on 18 July 1941. The card lists his membership in the Dutch underground Orange Army during 1940/41 as the reason for his arrest.